

Aulendorf, den 11. März 2021

Liebe Eltern,

seit dem 8. März sind die Schülerinnen und Schüler der Kursstufe in manchen Fächern wieder im Präsenzunterricht. Nun hat die Landesregierung beschlossen, dass ab 15. März die Klassen 5 und 6 komplett wieder zum Präsenzunterricht in die Schule zurückkehren. Die Klassen 7, 8, 9 und 10 bleiben noch beim Fernlernen.

Für die Klassen 5 und 6 gelten für den Präsenzunterricht folgende Regeln:

- Auf dem gesamten Schulgelände und im Schulhaus herrscht Maskenpflicht. Die Vorgabe der Regierung bezieht sich auf Alltagsmasken, wir bitten aber, wenn möglich, dass die Kinder medizinische Masken tragen. Zum Essen und Trinken im Klassenzimmer sowie bei den Hofpausen dürfen die Masken abgenommen werden.
- Die Klassen werden auf jeweils zwei Klassenzimmer aufgeteilt, damit die Mindestabstände eingehalten werden können.
- In den Klassenzimmern wird ein verbindlicher nicht veränderbarer Sitzplan festgelegt, damit ggf. Infektionsketten nachvollzogen werden können.
- Es ist nur Einzelarbeit möglich und natürlich das Unterrichtsgespräch. Partner- und Gruppenarbeiten sind nicht erlaubt.
- Wir setzen Aufsichten ein, die die Schülerinnen und Schüler in den Phasen unterstützen, in denen die Fachlehrkraft im Raum der anderen Klassenhälfte ist.
- Der Sportunterricht findet nicht statt, auch nicht im Fernmodus. Bitte halten Sie Ihre Kinder an, dass sie sich außerschulisch bewegen und frische Luft schnappen.

Ziel ist es, möglichst große Sicherheit für alle Beteiligten zu gewährleisten. Dazu ist es unbedingt nötig, dass Sie, liebe Eltern, Ihren Kindern noch einmal die wichtigsten AHL-Regeln aufzeigen.

Die Präsenzpflcht ist weiterhin ausgesetzt. Sollten Sie für Ihr Kind von dieser Möglichkeit Gebrauch machen, dann melden Sie dies bitte bis Montag, den 15.03.2021 an das Sekretariat. Das Fernlernangebot kann dann aber leider nicht den Umfang haben, den wir bisher angeboten haben.

Klassenarbeiten müssen in Präsenz mitgeschrieben werden, auch wenn Ihr Kind ansonsten daheim lernt.

Durch die erhöhte Präsenz vieler Lehrkräfte (Unterricht und Aufsichten für geteilte Gruppen, Wegezeiten) gibt es Auswirkungen auf den Fernunterricht für die Klassen 7 – 12 (nicht abiturrelevante Fächer). Die Möglichkeit, hier aus dem Haus Fernunterricht anzubieten, ist eingeschränkt, weil alle Klassenzimmer belegt sind.

Die Lehrkräfte des Landes dürfen sich kostenlos testen lassen. Das haben wir über die örtlichen Ärzte organisiert. Die Stadt Aulendorf baut derzeit ein lokales Testzentrum auf und wird die Bürger darüber unterrichten, unter welchen Voraussetzungen auch Testmöglichkeiten für die Schülerinnen und Schüler angeboten werden.

Frau Schneider ist weiterhin krankgeschrieben, so dass der Kunstunterricht leider bis zu den Osterferien entfallen muss.

Darüber wie es generell an den Schulen nach Ostern weitergeht, haben wir noch keine Informationen.

Mit den besten Wünschen und freundlichen Grüßen

Silke Hubig

Matthias Schnock